Anlage. Nro. 8. B.

Dem Ehrwirdigen in Gott vnnserm besonder lieben Herrn vnnd Freunde Herrn Herman der Keiserlichen freien weltlichen Stifter Werden vnnd Helmstedt zu St. Lüdiger Abbten.

Unnser freundlich Grus mit vermugen alles gutten zuuorn Erwirdiger in Got besonder lieber Herr vnnd freundt, Nachdem wir dieser Zeit mit gutten tuglichen pferden vbel versehen vnnd dann die leuffte vnnd Henndel zum kriege hin vnd wider sorglich vnnd geschwinde. Also das wir auch vnns beritten vnnd gefast zu machen in arbeit steen, vnnd aber gutte pferde diser lanndart auch für geldt vbel vnnd schwerlich zu bekommen. Wann wir dann berichtet das E. L. gute pferde vf Irem stall. die fur vnsern leib wol diennlich haben sollen, Vnnd wir vnns zu Ewer Lieb alles freundtlichen zugethanen willens getrösten. — So haben wir an E. L. zu schreiben nicht vnterlassen mögen, freundlich bittend. E. L. wölle vnns mit einem gutten tuglichen Pferde. darauf wir beide zu schimpf vnnd zu ernnst beritten sein mugen bey gegenwertigem vnsers freundlichen lieben Herrn

vatters dienner versehen vnnd vnns darmit diser Zeit nicht lassen, Das erbietten wir vnns hinwider in gleichem vnnd viel mehrerm. vmb E. L. vnnd Jre Stiffte freundlich zu beschulden. Dann E. L. von das freundlichen angenemen willen zu beweißen sein wir jeder Zeit willig vnd erbuttig, — Datum Wulffenbuttel am Tage den ersten Aprili Ao. 1552.

Von gots gnaden Carl virter Hertzog zu Braunschweig vnd Luneburg.

Carl virter H. z. B. v. L.
Mein Hant.